

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...

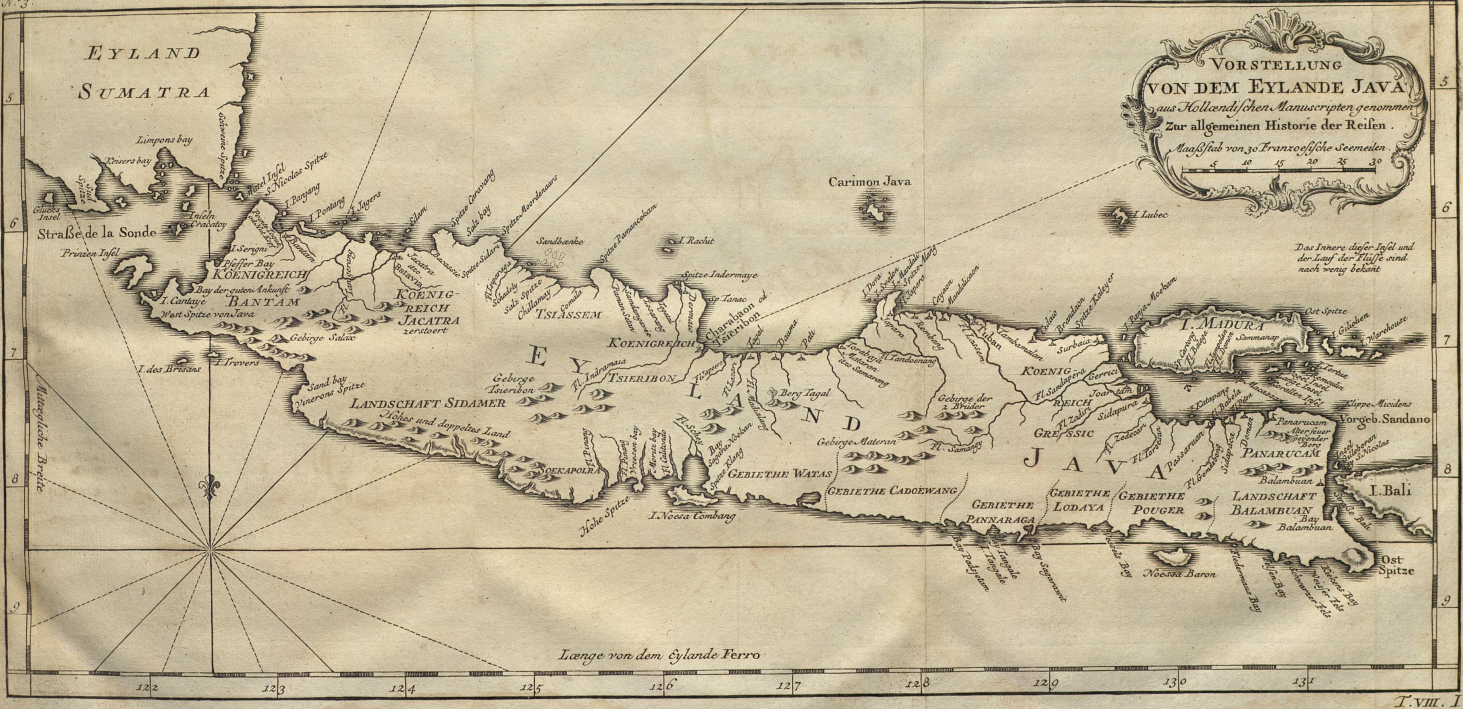
Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellt, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

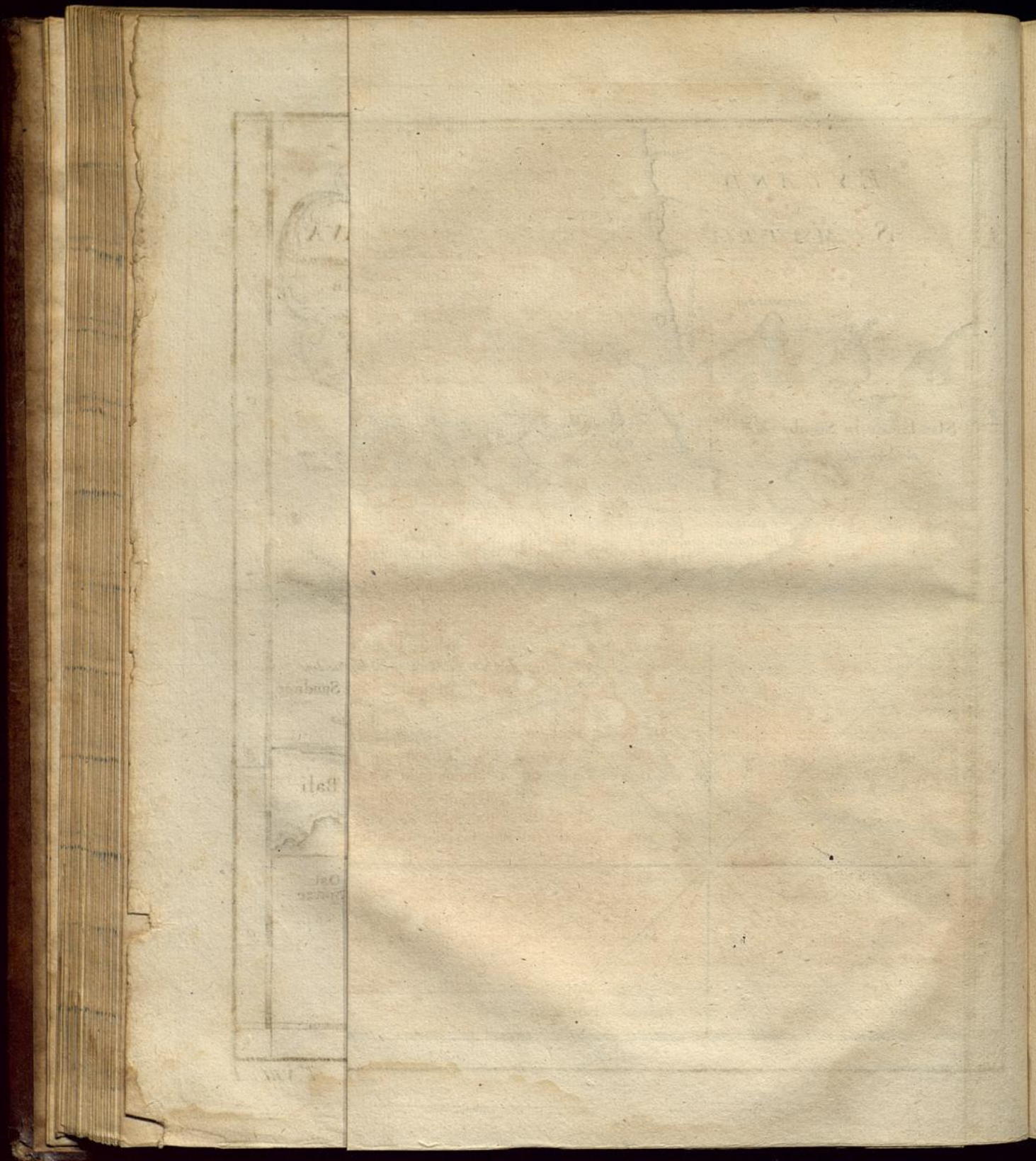
**Prévost D'Exiles, Antoine François Prévost D'Exiles, Antoine
François**

Leipzig, 1751

Karte: Vorstellung von dem Eylande Java.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14319





horsame entzogen. In Bantam sind noch viele Chinesen, welche sich hauptsächlich deswegen daselbst niederlassen, damit sie der Schärfe ihrer Landesgesetze entgehen.

Wenigstens ist doch dieses unstreitig, daß die Javaner schon seit langer Zeit ihre eigenen Könige haben. Es gieng in dieser Insel eben also zu, wie in andern Ländern, wo aus Mangel eingeführter Gesetze oder Verordnungen wegen der Reichsfolge eine Menge kleiner Herren entstand, die sich entweder mit Gewalt oder mit List in den Besitz eines Stück Landes setzten. Jede Stadt hatte einen König vor sich und ihr umliegendes Gebieth; doch war das bantamische Königreich jederzeit das mächtigste. Was den Kaiser betrifft, dem alle javanische Könige lange Zeit gehorsam gewesen waren: so ist aus dem holländischen Tagebuche zu ersehen, daß er damals nichts mehr als den bloßen Titel hatte, und daß man die Hoheit seines Ranges nicht sonderlich in Ehren hielt.

Wir müssen vor allen Dingen den ehemaligen Zustand der vornehmsten Städte in Java betrachten, damit wir die Veränderung dagegen halten können, welche die Holländer nachgehends damit vornahmen. Die natürliche Ordnung erfordert, daß wir diese Musterung bey der östlichen Spitze anfangen, und bey der westlichen beschließen. Zuerst findet man **Balambuam**, eine berühmte und mit starken Mauern verwahrete Stadt, welche der König von **Passarwan** eben damals belagerte, als die Holländer ihre erste Reise unternahmen. Sie liegt der Insel Bali gerade gegen über, und wird nur durch eine Meerenge einer halben Meile breit von ihr abgefondert, die man die Straße von **Balambuam** nennet.

Zehn Meilen weiter gegen Norden findet man die Stadt **Panarucan**, woselbst viele Portugiesen wohnten, weil sie mit dem Könige in Freundschaft standen, und weil der dasige Hafen vortreflich gut ist. Man treibt daselbst einen starken Handel mit Sklaven, langem Pfeffer, und mit dergleichen Frauenkleidern, die man in dasiger Gegend **Conjorins** nennet. Oberhalb Panaruca ist ein großer feuerspeyender Berg, der im Jahre 1586 zum erstenmale anfang, Asche und Steine auszuwerfen, und zwar in so großer Menge, daß die ganze Stadt damit bedeckt wurde. Der dicke Rauch benahm der ganzen Gegend drey Tage lang das Sonnenlicht. Bey diesem fürchterlichen Brande kamen zehn tausend Insulaner um das Leben.

Sechs Meilen davon findet man die Stadt **Passarwan**, welche ein schöner Fluß bewässert, und deren König im Jenner 1597 Balambuam belagerte. Die Holländer erzählen eine wunderliche Ursache von diesem Kriege. Der König von Passarwan, welcher dem muhamedanischen Glauben zugethan ist, verlangete die Tochter des Königes von Balambuam zur Gemahlin; sie wurde ihm auch nebst einem prächtigen Gefolge zugeschiedet. Nachdem sich der neue Ehemann des Rechtes, das dieser Titel mit sich führet, bedienet hatte: so ließ er sie nebst ihrem ganzen Gefolge gleich nach der ersten Nacht in Stücke hauen, bloß deswegen, weil sie einem andern Glauben zugethan war: und den seinigen vermuthlich nicht annehmen wollte. Hernach versammelte er sein Heer, und versuchte, Panarucan zu überrumpeln. Allein, er verlor die Hälfte seines Volkes bey dieser Unternehmung. Mit dem übrigen Reste belagerte er Balambuam, welches bey der Holländer Ankunft bereits vier Monate lang Widerstand gethan hatte.

Beschreibung von
Großjava.
1595.

Jede Stadt hat einen König.

Hauptstädte der Insel.

Balambuam.

Panarucan, nebst dem feuerspeyenden Berge.

Passarwan.

Die

*) Wird der **Mataram** genennet.

†) Erste Reisebeschr. a. d. 335 S.